

Alle Ausgaben von *Pontes Spezial* auch als kostenloser Download unter www.klett.de. Geben Sie hier einfach in das Suchfenster den Code **q387ip** ein.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Was du mir sagst, das vergesse ich. Was du mir zeigst, daran erinnere ich mich. Was du mich tun lässt, das verstehe ich.“

So formulierte vor über 2500 Jahren Konfuzius die Bedeutung der Eigenständigkeit für eine nachhaltige Gestaltung von Lernprozessen. Pontes hilft Ihnen immer wieder, Ihre Schülerinnen und Schüler darin zu unterstützen, ihr eigenes Lernen zu organisieren und persönliche Lernstände selbstständig auszuwerten. Frau Barbara Guthier hat hier nun Material für die Vorbereitung auf eine Klassenarbeit zu Lektion 7 zusammengestellt. Mithilfe eines Lernplans, einer kurzen Selbstevaluation und spielerischer Übungselemente können Sie Ihre Schülerinnen und Schüler in diesem Prozess optimal unterstützen und die Klassenarbeitsvorbereitung effektiv und motivierend gestalten.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Pontes-Team

Pontes

Das neue Lateinlehrwerk –
3-bändig und als Gesamtband



www.klett.de/pontes

Selbstorganisiertes Lernen mit Pontes

Eine zentrale Aufgabe von Schule ist es, die Schülerinnen und Schüler in ihrem Lernprozess – hier beim Erlernen einer Fremdsprache – zu unterstützen und zu fördern. Daneben sollen sie aber auch die Kompetenz erwerben, ihr Lernen mehr und mehr selbst zu organisieren und zu strukturieren, also Eigenverantwortung dafür zu übernehmen.

Das Lehrwerk Pontes bietet vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten für ein selbstorganisiertes Lernen an. So erhalten die Schülerinnen und Schüler am Ende einer jeden Sequenz die Möglichkeit, ihr Wissen zunächst eigenständig zu evaluieren (Sequenzabschlüsse) und dann auf den Folgeseiten einen Lesetext und Übungen zu bearbeiten, um ihre möglichen Schwächen aufzuarbeiten. In den Lösungen zur Selbstevaluation wird zudem auf passende Übungen im Arbeitsheft verwiesen.

Selbstständiges Lernen wird auch durch das Wiederholungsvokabular, das dem jeweiligen Lektionsvokabular in gelb unterlegten Kästen vorangestellt ist, sowie durch die „Tipps zur Vorbereitung“ auf das neue Grammatikthema in der begleitenden Grammatik ermöglicht. Auf diese Weise werden Vorkenntnisse wachgerufen, was ein besseres Verständnis des Grammatikstoffes ermöglicht. Zudem stellt das Lehrwerk Pontes vielfältige Übungsangebote im Beimaterial (Arbeitsheft, „Fit für Tests und Klassenarbeiten“) zur Verfügung.

Ein Beispiel für selbstorganisiertes Lernen im Anschluss an die Lektion 7 soll Ihnen das vorliegende Pontes Spezial geben. Die Schülerinnen und Schüler evaluieren zunächst ihr Wissen mit einem Selbstevaluationsbogen (S.3). Im Anschluss daran kreuzen sie ihren Kenntnisstand in den Bereichen Wortschatz, Grammatik und Antike Kultur auf der Checkliste an und erstellen schließlich ihren persönlichen strukturierten Lernplan für eine

Klassenarbeit zu Lektion 7 (S. 2). Zur Vorbereitung darauf stellt Pontes Spezial einen motivierenden Thermenrundgang zur Verfügung. Die Schülerinnen und Schüler durchlaufen die einzelnen Stationen allein oder in Gruppen und trainieren dabei den Stoff von Lektion 7. Den Auftakt des Rundgangs bildet ein Ablativ-Song (Station 1), der wahlweise auch rhythmisiert gesprochen werden kann. Im sich anschließenden Apodyterium (Station 2) verbinden die Schülerinnen und Schüler in Einzelarbeit verschiedene Ablative mit ihrer jeweiligen Funktion. An der dritten Station werfen sie einen Blick auf das Geschehen in den Thermen und unterscheiden adverbiale Angaben des Ortes und der Richtung, bevor sie die lateinischen Sätze übersetzen. Station 4 befindet sich in der Thermenbibliothek. Dort müssen zerbrochene Wachstafelstücke mit verschiedenen Formen der Personalpronomina in Form eines Triminios wieder zusammengesetzt werden. Dann geht es auf den Sportplatz, die Palaestra (Station 5), wo die Formen von *ire, esse* und *posse* trainiert werden. Am Ende des Thermenrundgangs (Station 6) werden noch einmal Wörter von Lektion 7 wiederholt.

Der Trainingsrundgang kann als Stationenlernen in der Klasse durchgeführt werden, die Schülerinnen und Schüler können die Übungsaufgaben aber auch zu Hause lösen.

Nun sollten alle fit für die Klassenarbeit sein: viel Erfolg!

Barbara Guthier
(Goethe-Gymnasium, Ludwigsburg)

Checkliste für die Klassenarbeit zu Lektion 7

Bearbeite zunächst den Selbstevaluationsbogen und übertrage deine Ergebnisse in die Checkliste. Erstelle dann deinen persönlichen Lernplan, den du dann nach und nach abarbeitest.

Beginne genau eine Woche vorher.



1. Termin der Klassenarbeit

Datum der Klassenarbeit: _____

Beginn der Vorbereitungen: _____

2. Themen der Klassenarbeit

	Thema	Das kann ich		
		😊	😐	☹️
Vokabeln	Vokabeln Lektion 7			
Grammatik	Endungen des Ablativs			
	Verwendungsmöglichkeiten des Ablativs			
	<i>in</i> mit Ablativ / <i>in</i> mit Akkusativ			
	Personalpronomina im Ablativ			
	Formen von <i>īre</i>			
Antike Kultur	Römische Thermen (Aufbau/Funktion)			
Wichtige Themen vergangener Lektionen	Vokabeln Lektion 1 bis 6			
	Wiederholung der Konjugationen			
	Wiederholung der Kasus			

Beginne mit dem, was du am wenigsten kannst.



3. Lernplan für die Klassenarbeit

Tag	Datum	Thema	Erledigt ✓
7.			
6.			
5.			
4.			
3.			
2.			
1.		Wiederholung	
0.		Klassenarbeit	

Ein wichtiger Hinweis zum Schluss: Geh am Vorabend der Klassenarbeit früh ins Bett, damit du fit und ausgeschlafen bist.



Bist du fit im Stoff der Lektion 7?

Löse die Aufgaben in deinem Heft und male den jeweils zutreffenden Smiley aus.

Ich kann jetzt ...

1. den Ablativ im Singular und Plural erkennen. Suche aus der Wortschlange alle Ablative heraus und sortiere nach Singular und Plural.	<i>adimperatōribustatuārumsīgnōcumvocantvīllīsspectatōribuscertēamīcīs</i>		☺
	<i>discīsdiscipulōīgiturpaucīuxōrenihilintumhortōvictorscholāmagistrīsdant</i>		☹
			☹
2. die unterschiedlichen Verwendungen des Ablativs unterscheiden. Ordne zu.	1. Līberī pilīs ¹ lūdunt. ¹ pila, pilae f.: der Ball 2. Aulus cum amīcō in scholā discit. 3. Aestāte avus multōs leporēs habet. 4. Serva ē culinā venit et cēnam apportat.		☺
	<i>Ort – Zeit – Herkunft/Trennung – Begleitung – Mittel</i>		☹
			☹
3. zwischen in + Ablativ und in + Akkusativ unterscheiden. Übersetze die beiden Sätze. Wo liegt eine adverbiale Bestimmung der Richtung, wo eine adverbiale Bestimmung des Ortes vor?	Puellae in hortō sedent.		☺
	Puellae in hortum currunt.		☹
			☹
4. mit Personalpronomina im Ablativ umgehen. Übersetze.	Willst du <i>mēcum</i> in die Thermen gehen? Vielleicht kommt Aulus auch <i>nōbīscum</i> ? Ich habe noch keine Antwort <i>ab eō</i> .		☺
			☹
			☹
5. die Formen von ire erkennen und übersetzen. Ordne zu und übersetze dann.	currō	eunt	☺
	curris	ītis	☹
	currit	īmus	☹
6. die Bedeutung der Vokabeln zu Lektion 7 nennen. Hier sind die Vokale verloren gegangen. Ergänze die Wörter und übersetze sie.	1. mutissep	2. stulesmo	☺
	3. rāreer	4. mōser	☹
	5. repōdēne	6. xōv	☹
	7. umrīmp	8. epesa	☹

Übungsrundgang durch die Thermen

Lachen dich noch nicht überall Smileys an? Dann mache den folgenden Thermenrundgang, um den Stoff von Lektion 7 zu wiederholen.



1. Station: Eingang

Wiederhole die Endungen des Ablativs. Erst dann hast du Eintritt in die Thermen. Singe dazu die folgenden Zeilen nach der Melodie des Lieds „Der Hahn ist tot“. Du kannst den Text auch im Rhythmus sprechen.

**Heut' lernen wir den Ablativ – heut' lernen wir den Ablativ,
-ō, -ā und noch -e im Singular – -ō, -ā und noch -e im Singular,
-īs und -ibus heißt der Plural dann des Ablativs.**

2. Station: Auskleideraum

Im Apodyterium passen die Sklaven auf die Kleidungsstücke ihrer Herren auf. Welcher Sklave passt auf welche Kleidungsstücke auf? Zerschneide die Kärtchen und ordne sie einander richtig zu.

 Ablativ des Ortes	 septimā hōrā	 māgnā vōce	 ex apodytēriō
 Ablativ der Herkunft / Trennung	 aestāte	 cum mātre	 ē palaestrā
 Ablativ der Begleitung	 in villā	 prīmā hōrā	 multīs verbīs
 Ablativ des Mittels	 in aquā	 cum virīs	 in palaestrā
 Ablativ der Zeit	 ē frīgidāriō	 cum amīcā	 dōnīs

3. Station: Thermenanlage

In den Thermen ist heute viel los. Wer ist wo? Wer geht wohin? Unterstreiche zunächst alle adverbialen Bestimmungen des Ortes rot, alle adverbialen Bestimmungen der Richtung blau. Übersetze dann die Sätze.

- Amīcī in thermās currunt.
- Virī in apodytēriō vestēs dēpōnunt.
- In palaestrā multī līberī pilīs¹ lūdunt.
- In sūdātōriō paucī virī sedent.
- Vir ē frīgidāriō in natātiōnem it.

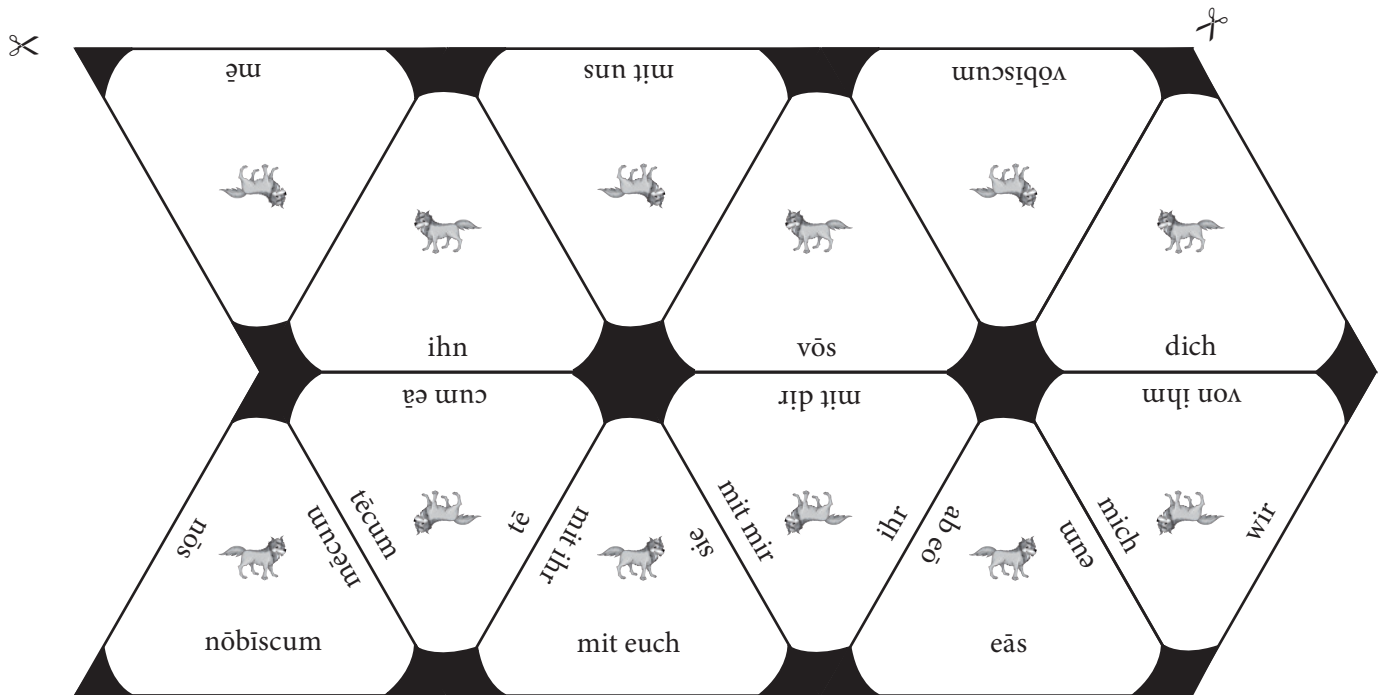
¹ **pila, pilae f.:** der Ball

Und nun bist du dran. *in* mit Akkusativ oder *in* mit Ablativ? Ergänze die passende Endung und übersetze dann den Satz.

- Quīntus in caldāri _____ properat, nam silentium in caldāri _____ amat.

4. Station: Thermenbibliothek

Aulus hat in der Thermenbibliothek eine Wachstafel fallen lassen. Setze die Einzelteile wieder so zusammen, dass die sich entsprechenden Seiten der Dreiecke aneinander liegen. Hast du alles richtig angelegt, ergibt sich die Form eines Sterns.



5. Station: Palaestra

In der Palaestra, dem Sportplatz der Thermen, tummeln sich die Besucher bei ihren Fitness-Übungen. Mach mit und trainiere unregelmäßige Verbformen bei einem Staffellauf. Verwandle dazu die Verbformen nach den Angaben weiter.



eō → (Pl.) _____ → (3. P.) _____ → (2. P.) _____ → (Sg.) _____ → (3.P.) _____
 sumus → (2. P.) _____ → (Sg.) _____ → (1. P.) _____ → (3. P.) _____ → (Pl.) _____
 potest → (Pl.) _____ → (1. P.) _____ → (Sg.) _____ → (2. P.) _____ → (Pl.) _____

6. Station: Ausgang

Zum Ende der Badezeit herrscht am Ausgang hektisches Treiben. In diesem Stimmengewirr verstehst du leider nur Wortfetzen. Wenn du die passenden Teile zusammensetzt, ergeben sich Vokabeln aus Lektion 7. Übersetze die Wörter anschließend.

prī	tem	cōnsi	cī	nere
aq	mum	aes	lium	tis
dēpō	patr	au	ōnus	pau
undus	ves	ua	iūc	tās

Lösungen

Bist du fit im Stoff der Lektion 7?

- Abl. Sg.: sīgnō, discipulō, uxōre, hortō, scholā
Abl. Pl.: imperātōribus, villīs, spectātōribus, amīcīs, magistrīs
1. Mittel, 2. Begleitung und Ort, 3. Zeit, 4. Herkunft
- Puellae in hortō sedent. – Die Mädchen sitzen im Garten. *adverbiale Bestimmung des Ortes*
Puellae in hortum currunt. – Die Mädchen laufen in den Garten. *adverbiale Bestimmung der Richtung*
- mēcum: mit mir – nōbīscum: mit uns – ab eō: von ihm
- currō – eō (*ich gehe*), curris – īs (*du gehst*), currit – it (*er, sie, es geht*), currimus – īmus (*wir gehen*), curritis – ītis (*ihr geht*), currunt – eunt (*sie gehen*)
1. septimus: *der siebte*, 2. molestus: *lästig, unangenehm*, 3. errāre: (*sich*) *irren*, 4. sermō: *Gespräch*, 5. dēpōnere: *ablegen*, 6. vōx: *Stimme*, 7. prīmum: *zunächst, zuerst*, 8. saepe: *oft*

Übungsrundgang durch die Thermen

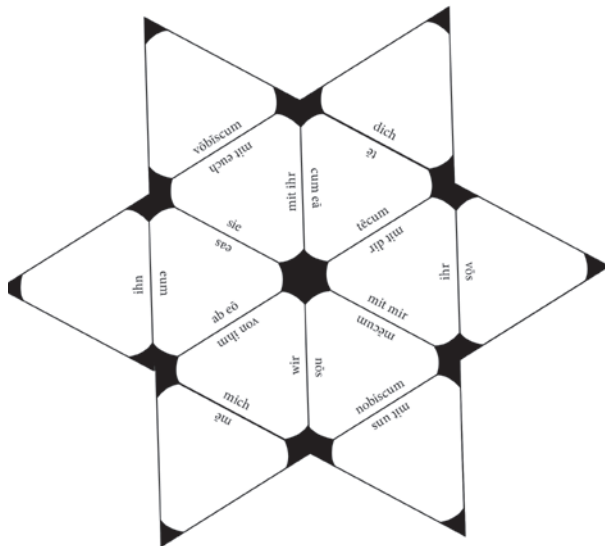
2.

Ablativ des Ortes	in palaestrā	in aquā	in villā
Ablativ der Herkunft / Trennung	ē palaestrā	ē frīgidāriō	ex apodytēriō
Ablativ der Begleitung	cum amīcā	cum virīs	cum mātrem
Ablativ des Mittels	māgnā vōce	dōnīs	multīs verbīs
Ablativ der Zeit	prīmā hōrā	aestāte	septimā hōrā

3. *adverbiale Bestimmung des Ortes*: in apodytēriō, in palaestrā, in sūdātōriō
adverbiale Bestimmung der Richtung: in thermās, in natātiōnem

- Die Freunde eilen in die Thermen.
- Die Männer legen im Umkleideraum ihre Kleider ab.
- Auf dem Sportplatz spielen viele Kinder mit Bällen.
- In der Dampfsauna sitzen wenige Männer.
- Ein Mann geht aus dem Kaltbad in das/ins Schwimmbecken.
- in caldārium / in caldāriō: Quintus eilt ins Warmbad, denn er mag die Ruhe im Warmbad.

4:



- eō → īmus → eunt → ītis → īs → it
sumus → estis → es → sum → est → sunt
potest → possunt → possumus → possum → potes → potestis
- prīmum: *zunächst, zuerst*; cōnsilium: *Rat, Beratung*; aqua: *Wasser*; aestās: *Sommer*; dēpōnere: *ablegen*; patrōnus: *Schutzherr, Patron*; autem: *aber*; paucī: *wenige, nur wenige*; vestis: *Kleidung*; iūcundus: *angenehm, erfreulich*



© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2017
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten.

Autorin: Barbara Guthier, Ludwigsburg

W 510925 (3/2017)

Ernst Klett Verlag, Postfach 10 26 45, 70022 Stuttgart
Telefon 0711 · 66 72 13 33, Telefax 0711 · 98 80 90 00 99

www.klett.de